

C. Unbewegliches Vermögen.

Klasse.	Stand zu Anfang des Rechnungsjahrs 1918.	Zuwachs, — Abgang.	Stand am Schlusse des Rechnungsjahrs 1919.	Kap.	Hauptächlichste Ursachen des Zuwachses oder Abganges und sonstige Erläuterungen.
7.	8.	9.	10.	11.	12.
	M	M	M		
	134 919 766	3 866 641	138 786 407		
II.	95 630	—	95 630	.	
II.	84 350	—	84 350	.	
II.	7 683 200	149 355	7 832 555	70,C.	Zuwachs durch Ankauf eines Schuppengebäudes für die Anstalt Hoheneck, Ankauf je eines Wohnhauses für die Anstalten Sachsenburg und Voigtsberg, Neubauten und Neueinschätzung zur Brandversicherung bei den zuletztbezeichneten Anstalten.
	—	—	—	70,D.	
	—	—	—	70,E.	
IV.	3 366 950	—	3 366 950	71.	
IV.	3 756 380	—	3 756 380	73.	
	—	—	—	74.	
II.	659 000	—	659 000	75.	Zuwachs hauptsächlich durch höheren Ertrag der Wiesen gegenüber geringerem Abgange durch verminderte Pachtzinseinnahmen für die Schankwirtschaften.
III.	2 405 420	226 689	2 632 109		
II.	252 050	—	252 050	76.	
II.	1 150 262	157 670	1 307 932	77.	Zuwachs durch Neueinschätzung zweier Gebäude zur Brandversicherung und Zuweisung eines Gebäudes aus Kap. 77 a.
II.	54 740	— 19 750	34 990	77 a.	Der Abgang durch Überweisung des seitherigen Bergschulgebäudes an Kap. 77 wird nur zum Teil ausgeglichen durch den Wert eines aus Kap. 2 für Schulzwecke zugewiesenen Gebäudes. Abgang durch Neuabschätzung des staatlichen Teiles des Rothschönberger Stollns (7 002 634 M.) sowie durch Verkäufe (555 505 M.). Wertsverminderung bei einer Brauch- und Trinkwasserleitung.
III.	7 803 039	— 7 558 139	244 900		
IV.	149 747	— 271	149 476		
	—	—	—	78.	
III.	1 421 820	778 329	2 200 149	79.	Zuwachs durch Zutritt von Gebäuden, Neueinschätzung zur Brandversicherung und erneute Feststellung des Wertes von Einferräumen und sonstigen Grundstücken gegenüber geringerem Abgange durch Abnutzung.
IV.	431 125	— 45 070	386 055		
IV.	732 900	—	732 900	80.	
	164 966 379	— 2 444 546	162 521 833		